

Herren Bezirksliga Gr. 4

TSV 1911 Wasenberg : TTC 1952 Todenhausen
Samstag, 17.02.2024, 17:30 Uhr

Zwei Punkte erobert sich das Team des TTC 1952 Todenhausen

Das war eine gute Leistung: Nach rund 2 Stunden stand der 9:3-Auswärtserfolg des TTC 1952 Todenhausen im Spiel der Herren Bezirksliga Gr. 4 beim TSV 1911 Wasenberg endgültig fest. Beide Teams hatten in diesem Spiel mit ihrer Personalsituation zu kämpfen. Somit traten sowohl für den TSV 1911 Wasenberg, als auch für den TTC 1952 Todenhausen am Samstagnachmittag Ersatzspielern an. Eine sichere Bank

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Eher wenig Gegenwehr bekamen Alles / Meyer beim 11:9, 11:6, 12:10 von Klippert / Gill. Keinen Punkt beisteuern konnten Ruckert / Alles im Spiel gegen Hofmann / Achternbosch, das 0:3 verloren ging. Hierbei standen alle einzelnen Sätze, die mit jeweils nur zwei Bällen Vorsprung endeten, auf des Messers Schneide. Ohne Mühe gewannen im Anschluss Orth / Albert ihre Doppel, da Wildner / Roth nicht antraten. Nach den ersten Partien gingen nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:2 an den Tisch. Frank-Lars Alles wehrte eine 1:0 Satzführung von Andreas Achternbosch ab und fuhr den Punkt für das Heimteam noch ein. Beim folgenden 9:11, 6:11, 10:12 gegen Marc Hofmann fand Mario Meyer von Anfang an kaum Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Kurz später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an der Reihe. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Matthias Orth wurden Sebastian Ruckert unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Keinen Zähler beisteuern konnte Christoph Wildner im Match gegen Julian Klippert, das 0:3 verloren ging. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 2:5. Die siegbringende Taktik fehlte nachfolgend Gerd Alles bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Karl Florian Albert ab dem ersten Ballwechsel. Da war final wirklich nichts zu holen. Der kampflose Sieg von Wolfgang Gill bescherte anschließend dem TTC 1952 Todenhausen anschließend einen weiteren Punkt. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TSV 1911 Wasenberg und des TTC 1952 Todenhausen. Das Einzel zwischen Frank-Lars Alles und Marc Hofmann endete hingegen mit einem umkämpften Fünf-Satz-Erfolg für den Gastgeber. 11:7 (Alles) bzw. 14:3 (Hofmann) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Mario Meyer, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Andreas Achternbosch verlor. Deutlich nach Sätzen war die Drei-Satz-Pleite von Sebastian Ruckert gegen Julian Klippert, eine Niederlage, die man vor dem Spiel so erwarten konnte. Mit dem letzten Match des Tages war der deutliche Erfolg der Gastmannschaft damit final eingetütet.

Nach dieser Niederlage geht es nun für den TSV 1911 Wasenberg am 23.02.2024 gegen die Homberger Tschft. 1862 um Wiedergutmachung, während die Gäste am 23.02.2024 gegen den TTC Neukirchen-Riebelsdorf II versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

Statistik:

TSV 1911 Wasenberg

Doppel: Alles / Meyer 1:0, Ruckert / Alles 0:1, Wildner / Roth 0:1

Einzel: F. Alles 2:0, M. Meyer 0:2, S. Ruckert 0:2, C. Wildner 0:1, G. Alles 0:1, H. Roth 0:1

TTC 1952 Todenhausen

Doppel: Hofmann / Achternbosch 1:0, Klippert / Gill 0:1, Orth / Albert 1:0

Einzel: M. Hofmann 1:1, A. Achternbosch 1:1, J. Klippert 2:0, M. Orth 1:0, W. Gill 1:0, K. Albert 1:0